



Stadtnachrichten KIRCHSCHLAG

Aigen • Kirchschatlag • Lembach • Stang • Ungerbach

in der Buckligen Welt



Wir geben der Jugend eine starke Stimme

Die Stadtgemeinde Kirchschatlag will auch in Zukunft ein lebenswerter Ort für Jung und Alt bleiben. Um zu wissen, was die jungen Menschen bewegt, haben wir den Jugendrat ins Leben gerufen. Mit vielen spannenden Ideen, Meinungen und Diskussionen. Siehe Seite 3

Foto: Stadtgemeinde



Stadtkapelle –
neuer gf. Obmann
Kurt Ziggerhofer

S. 4



Ungerbach – Teil-
nahme am Blumen-
schmuckwettbewerb

S. 4



71. Österreichrundfahrt
9. Juli, Start der 3. Etappe
am Hauptplatz

S. 5



Das volle Programm
der Aktivferien
2019

S. 10–11



Liebe Kirchschlagerinnen! Liebe Kirchschlager! Geschätzte Besucher unserer schönen Stadt!

Der Sommer ist ins Land gezogen und somit auch die Bautätigkeit in Kirchschlag. Der Äußere Markt wird durch das Land Niederösterreich mit einem neuen Fahrbahnbelag versehen. Im Zuge dessen werden die Nebenanlagen neu gestaltet. Dies ist nur ein Projekt, das zurzeit umgesetzt wird. Ich danke Ihnen, dass Sie Verständnis für diese Bautätigkeit haben, und hoffe, dass es zu keinen zu großen Behinderungen kommt!

Die Zusammenarbeit in der Stadtgemeinde über den Parteienweg ist ausgezeichnet. Durch viele Gespräche und Arbeitsgruppen gibt es immer einen Konsens bei den Projekten in Kirchschlag. Hier ist auch die Zusammenarbeit mit dem Land und dem Bund von größter Wichtigkeit. Leider kam es durch ein Video zur Auflösung der Bundesregierung, und im Herbst finden Neuwahlen des Nationalrates statt. Über die letzten zwei Jahre empfand die Bevölkerung, dass große und wichtige Projekte für Österreich abgewickelt

wurden. Daher soll die Bevölkerung im Herbst über den zukünftigen Weg in Österreich entscheiden. Ich wünsche mir, dass bei dieser Wahl die beste Regierung für Österreich entsteht und diese fünf Jahre ihre Arbeit macht. Hier sind wir als Gemeinde ein Beispiel für Zusammenarbeit und Kommunikation.

Für die Ferien- und Urlaubszeit wünsche ich Ihnen alles Gute und den Landwirten eine erfolgreiche Erntezeit.

Genießen Sie diese wertvolle Zeit zur Erholung und zur Entspannung bei den vielen Veranstaltungen und Erholungsmöglichkeiten in unserer schönen Stadt Kirchschlag!

Josef Freiler

Straßenanierungsarbeiten Äußerer Markt/ Stanger Straße

Beginnend mit Montag, 17. Juni 2019 werden abschnittsweise Straßenbauarbeiten auf der L176 im Bereich Äußerer Markt ab Ecke Pfarrhof bis zur Einmündung der Stanger Straße in die B55 durchgeführt.

Das Ende der Bauarbeiten ist mit 30. August 2019 vorgesehen.

In diesem Zeitraum kann es abschnittsweise zu Verkehrsbeschränkungen und -behinderungen kommen. Die diesbezügliche Verordnung der BH Wiener Neustadt ist an der Amtstafel und auf unserer Website unter dem Menüpunkt „Bürgerservice/Amtstafel“ kundgemacht.

Grabungsarbeiten in der Feldgasse

Beginnend mit Montag, 17. Juni 2019 bis voraussichtlich Montag, 08. Juli 2019 werden auf der Feldgasse von der Gärtnerei Reisner, Feldgasse 13, bis zu den Wohnbauten in der Feldgasse 37 Grabungsarbeiten zur Verlegung von Lichtwellenleitern durchgeführt.

Während der Grabungsarbeiten wird daher in diesem Bereich die Feldgasse nur auf einer Fahrbahn passierbar sein. In diesem Zeitraum kann es daher abschnittsweise zu Verkehrsbeschränkungen und -behinderungen kommen.

Die diesbezügliche Verordnung des Bürgermeisters ist an der Amtstafel und auf unserer Website unter dem Menüpunkt „Bürgerservice/Amtstafel“ kundgemacht.

Perso

Josef Vollhofer war über 11 Jahre am Bauhof tätig. Sein Dienstverhältnis wurde mit Ablauf des 31. Mai 2019 einvernehmlich aufgelöst.

Wir wünschen Herrn Vollhofer weiterhin alles Gute und viel Erfolg!



Robert Mitsch war nun 10 Jahre am Stadtamt im Bürgerservice, und möchte sich beruflich verändern.

Deshalb wurde sein Dienstverhältnis auf eigenen Wunsch mit Ablauf des 31. August 2019 einvernehmlich aufgelöst. Wir wünschen Herrn Mitsch für seine weitere berufliche Laufbahn alles Gute und viel Erfolg!



Das Dienstverhältnis mit Bauhofmitarbeiter Alois Wedl wurde einverständlich mit Ablauf des 30. 06. 2019 aufgrund Alterspension bei langer Versicherungsdauer aufgelöst.

Herr Wedl war über 22 Jahre beim Bauhof angestellt und in der ganzen Gemeinde wohlbekannt. Wir wünschen Herrn Wedl für den bevorstehenden Ruhestand alles Gute, Glück und Gesundheit!

Friedhofsangelegenheiten

Liebe MitbürgerInnen!

Unser Friedhof ist wirklich ein schöner Platz, wo viele Menschen vorbeikommen. Es ist aber auch ein Ort, der Ruhe und Einkehr gibt und wo Würde und Pietät Vorrang haben.

Leider haben in letzter Zeit Ereignisse, wie Hundekot auf Grabstellen oder das Entfernen von Graberschmuck (Ausreißen von Blumen etc.), Einzug gehalten.

Um wieder Ruhe einkehren zu lassen, ersuchen wir Sie hiermit, die Tore zu den Eingängen der Ruhestätten immer zu schließen und das Verbot des Mitführens von Hunden einzuhalten.

Gabriele Edelhofer, Stadträtin





nalìa



Foto: Monetti

Frau Hedwig Monetti war 38 Jahre lang Leiterin der Musikschule Kirchschatl und tritt mit Ende dieses Schuljahres in den verdienten Ruhestand. Wir wünschen ihr für den neuen Lebensabschnitt alles Gute!

Informationen zu ihrem beruflichen Werdegang finden Sie auch im Bericht der Musikschule auf Seite 12 und 13.

In der Gemeinderatssitzung am 18. Juni 2019 wurde beschlossen, Herrn **Christoph Draskovits, BA**, ab 1. August 2019 in den Gemeindedienst einzustellen, und beginnend mit dem Schuljahr 2019/20 als Leiter der Musikschule Kirchschatl zu bestellen.



Foto: privat

Christoph Draskovits wurde in Oberpullendorf geboren, ist verheiratet und in Liebling, Burgenland, wohnhaft.

Nach der Volksschule besuchte Herr Draskovits das Realgymnasium in Oberschützen und danach die Universität für Musik und darstellende Kunst Graz (Institut Oberschützen), wo er Instrumental- und Gesangspädagogik Schlagwerk (Klassik) sowie Konzertfach Schlagwerk (Klassik) studierte. Als Zweitinstrument hat er für die Trompete die Lehrbefähigung erreicht.

Wir wünschen Herrn Draskovits für diese neue Aufgabe alles Gute und viel Erfolg!

Jugend ist gefragt!

Jugendliche von 14 – 24 Jahre wurden von der Gemeinde eingeladen, ihre Wünsche, Vorstellungen und Ideen vorzubringen. Zusammen mit dem Jugendreferat Niederösterreich wurde mit 25 jungen Kirchschatlgerinnen und Kirchschatlgerern ein „Anliegenpaket“ für den Gemeinderat erstellt.

Neben zahlreichen Einzelthemen waren die Kategorien **Veranstaltungen** und **Mobilität** Schwerpunkte der Jugendworkshops. „Nachtbaden“ im Burgbad war eine Anregung, die nun in punkto Sicherheit auf ihre Machbarkeit überprüft wird. Eine „Jugendfitnesscard“ in der Q-Lounge war ebenfalls ein Anliegen der Jugendlichen. Ein „Jugend – Broadcast“ über WhatsApp soll unsere Jugend besser vernetzen und zielgerichtete Informationen übermitteln.

Bezüglich Mobilität war das „Jugendtaxi“ das Hauptanliegen. Die Jugendlichen sollen wieder mit Gutscheinen unterstützt werden, die sie bei Taxiunternehmen in der Region einlösen können. Abzuholen sind diese Gutscheine am Stadamt. Auch mögliche Transporte zu Festen und Festivals wurden diskutiert. Die Veranstalter sollen auf die Wichtigkeit von Shuttle – Services hingewiesen werden.

Beim Themenbereich Veranstaltungen war ein großer Wunsch, dass es die Beachparty wieder gibt. Auch das Sommernachtskino, ein Beachvolleyballturnier und ein großes Fest aller Vereine wurden vom Jugendrat vorgeschlagen. „Rock auf der Burg“ und ein „belebter Silvester“ wurden ebenfalls angeregt. Die Gemeinderäte Mario Tanzler, Peter Baueregger sowie Gemeinderätin Petra Czerwenka standen den Ideen der Jugendlichen sehr positiv gegenüber. Die beiden Workshops waren sehr anregend und bereichernd für die Gemeinde und wir können stolz auf unsere Jugend sein, die sich auch aktiv mit guten Ideen einbringt.

Stellungskundmachung 2019 für Niederösterreich

Die Stellung der männlichen Staatsbürger des Geburtsjahrganges 2001 sowie der älteren wehrpflichtigen Jahrgänge, die der Stellungspflicht noch nicht nachgekommen sind, findet am

24. Oktober 2019 in St. Pölten statt.

Für die Fahrt wird von den Gemeinden der Region wieder ein Bus organisiert. Genauere Informationen an die Stellungspflichtigen folgen rechtzeitig.

Stadtmuseum – Sonderausstellung

„Wegkreuze – Bildstöcke – Kapellen“

Ehemaliger Menzel-Bildbaum, gemalt von Karl Konlechner nach einem Original von Johann Ritter um 1930



Foto: Archiv Stadtmuseum

Thema der heurigen Sonderausstellung sind die zahlreichen Kirchschatlger Kleindenkmäler (**Kapellen, Bildstöcke, Wegkreuze, Bildbäume und vieles mehr**), die – verstreut über das gesamte Gemeindegebiet – von den Schicksalen ihrer Stifter erzählen. So führten unter anderem Naturkatastrophen und Seuchen, aber auch zahlreiche persönliche Unglücksfälle zur Errichtung derartiger Denkmäler.

Besonders hervorgehoben wird dabei die Geschichte des Menzel-Marterls in Aigen an der Straße nach Gehring. Dort wurde am 11. Juli 1893 der Kirchschatlger Rauchfangkehrer Matthias Menzel (geb. 1867, gest. 1943), als er zu einem Brand am Wiesbauernhof eilte, unter einem Baum vom Blitz getroffen, überlebte aber schwer verletzt. Das heutige Menzel-Marterl wurde 1938 errichtet, nachdem die seit 1893 als Bildbaum verwendete Fichte durch einen neuerlichen Blitzschlag umgestürzt war. Das durch den Blitzschlag von 1893 teils zerfetzte Rauchfangkehrergewand (Jacke und Hose, auch die Gürtelschnalle ist noch vorhanden) des Verunglückten hat sich bis heute erhalten und wird in der Sonderausstellung erstmals der Öffentlichkeit präsentiert.

Blumenschmuckwettbewerb



Ungerbach wird, wie bei der Ortsversammlung beschlossen, im heurigen Jahr beim niederösterreichischen Blumenschmuckwettbewerb in der Gruppe 1 (Kleinstgemeinden 250–800 Einwohner) teilnehmen. Die Jury vom Industrieviertel wird unseren Ort am 9. Juli besuchen.

Wir präsentieren uns nach dem Motto: „Die bäuerliche Katastralgemeinde Ungerbach mit ihrem landwirtschaftlichen Flair, wo Nostalgie hochgehalten wird.“

Finanzielle Unterstützung wird es durch den Verein NÖ Dorf- und Stadterneuerung im Rahmen der Aktion „Stolz auf unser Dorf“ mit dem Projektnamen „Blumendorf Ungerbach“ geben. Euer Einsatz und Eifer bei den Vorgärten und Balkonen sowie einige Schmankerln, gestaltet von Bertl Weghofer und zahlreichen freiwilligen Helfern, haben Ungerbach sehenswert gemacht. Danke für eure Mühe!

Albin Konlechner, Ortsvorsteher



Passionsspiele

Zur Erinnerung: Bitte die **Anmeldungen** (zu finden in der Pfarrkirche oder online unter www.passion.at/Spielerinformation) für das Mittun beim Passionsspiel 2020 unbedingt möglichst rasch im Pfarrhof (Briefkasten) oder in der Pfarrkirche (Urne) abgeben.

Einladung zum Passionsspielgrillen am Samstag, 31. August

Beginn mit einer Vesper um 18.00 Uhr in der Kreuzwegkirche mit anschließendem gemütlichem Beisammensein mit Grillen am Platz vor dem Pfarrzentrum

Anmeldungen bis Sonntag, 25. August bei:
Oskar Winkler 0664/73 84 00 88 oder
Emmerich Voith 0699/11 35 09 11

Stadtkapelle – neuer Obmann



Änderungen im Vorstand: Markus Sauer legte nach 8 Jahren als geschäftsführender Obmann seine Funktion aus beruflichen Gründen zurück – er wurde ja neuer Bezirkshauptmann von Wiener Neustadt. Wir sagen „vielen Dank“ für 8 Jahre, in denen er die Stadtkapelle sehr gut und erfolgreich geführt hat. Bei der Jahreshauptversammlung am 24. März wurde von den Mitgliedern der Stadtkapelle ein neuer Vorstand gewählt. Als **geschäftsführender Obmann** wurden Kurt Ziggerhofer und als sein Stellvertreter Stefan Pichlbauer gewählt. Weiters wurden auch andere Funktionen im Vorstand neu besetzt, und wir bedanken uns sehr herzlich bei den bisherigen Vorstandmitgliedern für ihre Arbeit.

Ehrenpreis der NÖ Landeshauptfrau: Am 19. 06. 2019 erhielt die Stadtkapelle Kirchschlag, vertreten durch Kapellenmeister Peter Hammer und Obmann Kurt Ziggerhofer, im Haus der Musik in Grafenwörth den **Ehrenpreis in Bronze der NÖ Landeshauptfrau** persönlich überreicht durch die Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. Der Preis ist eine Würdigung für das mehrmalige sehr erfolgreiche Antreten bei Konzert- und Marschmusikbewertungen und gebührt somit allen MusikerInnen der Stadtkapelle.



Vorschau Veranstaltung: am Freitag, 23. 08. ab 17.00 Uhr findet wieder unser „Musi-Heuriger“ mit Wildspezialitäten (besonders begehrt ist Oid-Kapo's Wildragout) am Vorplatz des Zuganges zu der Volksschule statt.

Schulwegsicherung



Gefährdungen und Sicherungsmöglichkeiten auf dem Schulweg

Wenn man Kinder so umfassend schützen und bewahren wollte, dass ihnen nach menschlichem Ermessen nichts widerfahren kann, müsste dies dazu führen, dass sie permanent beaufsichtigt und überwacht werden. Die Folgen würden die besten Schutzabsichten in kurzer Zeit in ihr Gegenteil verkehren: Die Kinder würden überängstlich, demotiviert sowie unselbstständig agieren.

Schulwege für Kinder müssen von den Erwachsenen, die für das Wohlergehen und die Unversehrtheit der Kinder verantwortlich sind, eingeschätzt und gesichert werden.

Vorgehensweisen

Das Gespräch über Sicherungsmöglichkeiten so früh wie möglich aufnehmen und in angemessenem Abstand wiederholen. Kinder auf Möglichkeiten hinweisen, um Belästigungen zu entgehen und auf Gewalt zu reagieren. Dieses selbstbewusste und sozial kompetente Verhalten muss vermittelt und mit den Kindern eingeübt werden.

Kinder sollten lernen,

- aufeinander zu achten, sich gegenseitig zu warnen oder sich in unüberschaubaren Gefahrensi-

tuationen beizustehen, unübersichtliche Stellen und Wegstrecken nicht alleine zurückzulegen.

- sich im Notfall nicht zu verstecken, sondern in die Richtung wegzulaufen, wo es hell ist und Menschen sind.
- Belästigungen und Bedrohungen zu widerstehen, ohne in Panik oder Hysterie zu geraten, was gerade bei der sexuellen Belästigung durch Exhibitionisten eine Eskalation verhindert.
- auf sich selbst zu vertrauen und rechtzeitig Hilfe bei vertrauenswürdigen Erwachsenen zu suchen.
- wo sich konkrete Anlaufstellen auf ihrem Schulweg befinden, z. B. ein Geschäft, in dem sie um Hilfe bitten können.
- bei Ansprachen durch fremde Fahrzeuglenker, dies sofort zu Hause oder in der Schule zu melden, vor allem aber auch wichtige Merkmale wie Fahrzeugmarke, Farbe, evtl. Kennzeichen, kurze Personsbeschreibungen bekanntzugeben.
- **sofort** die Polizei entweder unter **133** oder **0664/255 14 16** (Polizei-Handy Kirchschlag) anzurufen!!!

*Polizei-Inspektionskommandant
Alfred SCHWARZ, KontrInsp.*



71. Österreich-Radrundfahrt Start 3. Etappe in Kirchsschlag

Die Stadtgemeinde Kirchsschlag in der Buckligen Welt ist Startort der 3. Etappe der 71. Österreich-Radrundfahrt am Dienstag, 9. Juli 2019 (Startzeit 11:00 Uhr).

Die 3. Etappe führt vom Startort Kirchsschlag in die Region Bucklige Welt-Wechselland über Stang, Blumau, Hollenthon, Lichtenegg, Kaltenberg, Grimmenstein, Feistritz, Kirchberg am Wechsel, Otterthal, Schlagl, Weissenbach und Maria Schutz auf den Semmering. Von dort geht es in die Steiermark nach Mürzzuschlag, Langenwang, Kindberg, über Jassnitz nach Breitenau, über die Teichalm und den Fladnitzberg zum Etappenziel nach Frohnleiten (176 km).

20 Teams mit etwa 140 Fahrern werden die diesjährige Österreich-Radrundfahrt von 6. bis 12. Juli 2019 mit 876,5 Kilometer und 16.322 Höhenmeter in Angriff nehmen. Als Rahmenprogramm werden ab **8.30 Uhr Kinderrennen** am Hauptplatz stattfinden, und ein Technikparcours wird am Damm von 11.15 bis 14.00 Uhr errichtet. Um die Sicherheit aller Teilnehmer zu gewährleisten, sind auch Verkehrsmaßnahmen und -beschränkungen notwendig.

Der **Hauptplatz** wird, beginnend von der Einfahrt zum Damm auf Höhe NÖST bis zur Post, in der Zeit

von **7.00 bis 13.00 Uhr** gänzlich gesperrt (Fahrverbot und Halte- und Parkverbot). Auch der Parkplatz beim Hotel Post, GH Hönig, wird für diese Zeit gesperrt. Dieser Bereich wird für die Busse und Fahrzeuge des Tourtrosses und für die Tourorganisation freigehalten.

Der **Fahrzeugverkehr** der B55 wird über die **Feldgasse-Äußerer Markt-Stanger Straße umgeleitet**. Die westliche Zufahrt bis zum Spar-Markt und Damm sowie östlich bis zur Post ist in dieser Zeit gestattet. Der Lkw-Verkehr wird großräumig (Lockenhaus-Bernstein) umgeleitet.

Um einen reibungslosen Gegenverkehr in der **Feldgasse** gewährleisten zu können, wird beginnend von der Wallnerhofbrücke (Spielplatz) bis zur Holzbrücke Kogelbauer (Gärtnerei Reisner) ein **Halte- und Parkverbot** verordnet. Folgende Parkplätze sind zur Benützung vorgesehen: Wallnerhof beim Spielplatz, Kindergarten Kirchsschlag, Pfarrzentrum, Kirchenhof, Eislaufplatz beim GH Kogelbauer und im Betriebsgebiet Ost. Für Busse ist der Bereich beim Schulzentrum als Parkplatz vorgesehen.

Wir bitten um Verständnis, dass an diesem Tag von 7.00 bis 13.00 Uhr der Hauptplatz mit Fahrzeugen NICHT erreichbar ist.

USC Sparkasse
Kirchsschlag



70er Turnier

mit jenen Vereinen, mit denen
Bertl Weghofer Meister wurde.

Sa, 13. Juli
ab 13.30 Uhr
in Kirchsschlag

Turniermodus:
Jeder Verein spielt
gegen jeden,
Spielzeit:
2 x 15 Minuten

Teilnehmende
Mannschaften:
USC Kirchsschlag
USC Pilgersdorf
SV Draßmarkt
SC Ritzing
SPG Edelserpentin
**Stuben-
Bernstein**

Quelle: Österreichischer Radsportverband (ÖRV) / Österreichischer Radsportverband (ÖRV) / Österreichischer Radsportverband (ÖRV)

71. Österreichrundfahrt Start der 3. Etappe in Kirchsschlag



8.30 Uhr
Lauftrad-Challenge für Kinder bis 6 Jahre

8.45 Uhr
Kinderrennen für Kinder
von 6 bis 10 Jahren

Ab 9.30 Uhr
Vorstellung der Teams und Fahrer

11.15 bis 14 Uhr Technik-Parcours
am Damm

Di, 9. Juli 11.00 Uhr
am Hauptplatz



SPORT.LAND. N

8.-12.7.2019
ÖSTERREICH
RUNDFAHRT
FLYERFLARM
TOUR OF AUSTRIA

Foto: EXPA

Die bucklige Weltreise des Fridolin Fux



Foto: Scherz-Kogelbauer

Verlagsinhaberin Mag. Katrin Scherz-Kogelbauer, Autor Markus Steinbichler und Illustratorin Valerie Sindelar bei der Buchpräsentation in Kirchschatlag in der Buckligen Welt

Mitte April fand in Kirchschatlag in der Buckligen Welt die Präsentation des neuen Kinderbuchs „Die Bucklige Weltreise des Fridolin Fux“ statt. Markus Steinbichler, selbst „Bucklige Weltreisender“ verfasste die Geschichte rund um einen neugierigen Fuchs, der die Besonderheiten seiner Heimat entdeckt. Valerie Sindelar steuerte die zauberhaften Illustrationen bei. Das gelungene Ergebnis ist im Verlag der Scherz-Kogelbauer GmbH aus Kirchschatlag erschienen.

Eigentlich ist Markus Steinbichler „Berufswiener“ und als Raumplaner tätig. Seine Liebe zur Buckligen Welt stellt der begeisterte Hobbyfotograf aus Edlitz aber immer wieder aufs Neue unter Beweis. Seine Facebook-Seite „Bucklige Weltreisen“ begeistert mittlerweile mehr als 2.600 Fans. Sein neuester Streich, gemeinsam mit Illustratorin Valerie Sindelar, ist ein bezauberndes Kinderbuch, das an die schönsten Flecken der Umgebung führt: „Die bucklige Weltreise des Fridolin Fux“.

„Sieh, das Gute liegt so nah!“ – dieses Motto fasst die Philosophie seiner eigenen „Buckligen Weltreisen“ treffend zusammen. Anstelle großer, aufwändiger Reisen und Ausflüge sollte man laut Steinbichler öfter die Schönheit und Vielfalt direkt vor der Haus-

tür nutzen – und dabei Zeit, Geld und Ressourcen sparen. In seinem Hauptberuf traf der frischgebackene Buchautor schließlich auf Illustratorin Valerie Sindelar. Als diese letzten Oktober ein Bild eines aufgeweckten Fuchses auf ihren Social-Media-Kanälen teilte, der durch eine bucklige Landschaft fuhr, kam die Idee eines gemeinsamen Buches ins Rollen. Die Geburtsstunde von „Fridolin Fux“.

Fantastische Reise

Gemeinsam mit Fridolin Fux können sich junge und jung gebliebene Leser auf die Reise durch die vielfältige Region Bucklige Welt und ihre Umgebung machen. Dabei werden interessante Orte entdeckt, und der kleine Fuchs lernt viele neue Freunde kennen. Im Idealfall erkundet man danach die Reiseziele von „Fridolin Fux“ und lernt die Orte persönlich kennen. Eine große Panoramakarte im Buch liefert dazu Orientierung und die wichtigsten Informationen. Für Sindelar war die Zusammenarbeit eine gute Möglichkeit, ihr erstes eigenes Kinderbuch zu gestalten. Die mittlerweile freiberufliche Illustratorin hat farbenfrohe, liebevolle und stimmige Bilder rund um den Fuchs, seinen gemütlichen Fuchsbau und seine kurzweilige Reise zu insgesamt zehn Ausflugszielen gestaltet.



Buchcover © Scherz-Kogelbauer

40 Seiten, Hardcover, 21 x 21 cm,
ISBN: 978-3-200-06247-4, erschienen am 1. April 2019
24,90 [A], VLB-Sachgruppe: Kinder- und Jugendliteratur
Reiseführer für Kinder von 6 bis 10 Jahren
Vertrieb: Scherz-Kogelbauer GmbH, Hauptplatz 27,
2860 Kirchschatlag in der Buckligen Welt, +43 2646/70 01
office@scherz-kogelbauer.at, www.scherz-kogelbauer.at

Auf der Suche nach einem Verlag wurde man rasch in der Region fündig. Das Verlagshaus Scherz-Kogelbauer aus Kirchschatlag unterstützt immer wieder regionale Autoren. Auch in der Buchhandlung am Hauptplatz 27 wird den Schriftstellern aus der Region ein besonderer Platz eingeräumt. Das Konzept zum ersten Kinderbuch über die Bucklige Welt und die Figur des „Fridolin Fux“ konnten den Verlag aus der Region gleich auf Anhieb überzeugen, seit Anfang des Jahres liefen die gemeinsamen Arbeiten am Buch auf Hochtouren.

Bei der Präsentation am 13. März waren dann alle Beteiligten auch entsprechend stolz auf das Ergebnis. Zahlreiche Besucher kamen, um sich eines der ersten „Fridolin Fux“-Exemplare zu sichern und signieren zu lassen. Steinbichler gab einige Passagen aus seinem Buch zum Besten, und im Anschluss blieb noch genügend Zeit, um über die spannenden Reiseziele in der Buckligen Welt zu plaudern.

GEMEINSAM FAMILIE STÄRKEN

Familienbegleitung hilft – das Leben mit einem Kind bringt viel Freude, kann manchmal aber auch verunsichern und überfordern. Familienbegleitung hilft, wenn zum Beispiel:

- in der Schwangerschaft unerwartete Veränderungen auftreten
- kaum Unterstützung aus der Familie da ist
- das Kind mehr Aufmerksamkeit braucht
- Geldsorgen vorhanden sind
- es einem Familienmitglied psychisch schlecht geht
- das tägliche Zusammenleben in der Familie schwierig ist

Familienbegleitung unterstützt Sie und Ihre Familie kostenfrei dabei, die richtige Hilfe zu bekommen: von persönlicher Beratung über Begleitung bei Behördenwegen bis hin zur Anleitung und Unterstützung bei Pflege, Versorgung und Erziehung Ihres Kindes.
Einfach melden (Mo-Do 08:00-16:00Uhr, Fr 08:00-12:00 Uhr)

Einfach melden (Mo-Do 08:00-16:00Uhr, Fr 08:00-12:00 Uhr)

- Allgemeine Fragen: +43 664 88 60 21 20
sabine.pintsuk@argef.at
- Betreute Bezirke: Baden, Lilienfeld, Mödling, Neunkirchen, Wiener Neustadt

Unsere FamilienbegleiterInnen besuchen Sie gerne zu Hause oder auf Wunsch auch in unseren Räumlichkeiten.

ARGEF Herzog-Leopold-Strasse 16/2
2705 Wiener Neustadt

VERBUNDNETZ DER KUNDENBEGLEITER*INNE

NOGKK

Gut begleitet von Anfang an!

FrüheHILFEN NÖ

Ein Projekt der NOGKK

FAMILIENBEGLEITUNG

für werdende Eltern und Familien mit Kindern von 0 - 3 Jahren





Pfadfindergruppe Kirchschatz



Renovierung der Rauchkuchl

Das diesjährige Projekt der Ranger und Rover (16-20-jährige Pfadfinderinnen und Pfadfinder) war das Renovieren der alten „Rauchkuchl“ in unserem Pfadfinderheim. Mit Tatendrang pflanzten wir schon am Anfang des Schuljahres und setzten jenen Plan mit sehr viel Elan um.

Wir wurden als Team damit auf die Probe gestellt und sind dadurch näher zusammengewachsen. Trotz kleinerer Probleme haben wir es schließlich geschafft, die Rauchkuchl in ein gemütliches RaRo-Kammerl umzufunktionieren, und das Ergebnis kann sich jedenfalls sehen lassen. *Stefanie Freiler*



Fotos: Pfadfindergruppe Kirchschatz



Zoff im Zauberwald

Am heurigen Volkswandertag konnten wir der Volksschule ein besonderes Geschenk überreichen: das von niederösterreichischen Pfadfinderinnen und Pfadfindern entwickelte Spiel „Zoff im Zauberwald“. Bei dem liebevoll in Handarbeit hergestellten Brettspiel geht es um Vielfalt und Zusammenarbeit. Es soll den Wert von Teamwork verdeutlichen und Verschiedenheit als Vor- statt als Nachteil ausweisen. Wir haben das Spiel schon ausprobiert und hoffen, dass zukünftige Volksschulklassen viel Freude damit haben. Ein Exemplar ist auch bei uns in der Gruppe für unsere Heimstunden verblieben.

Pfadfinder-Lotterie

Auch heuer konnten wir dank unserer fleißigen Verkäuferinnen und Verkäufer einige Lose verkaufen. Wer Lose gekauft hat, unterstützt damit die Arbeit unserer Pfadfindergruppe – DANKE! Man findet die Ziehungsliste in unserem Schaukasten und auf www.ppoe.at/aktionen/lotterie. Achtung: Gewinne können nur noch bis 18. Juli 2019 eingelöst werden!

Barbara und Roland Höller

r.hoeller@aon.at

www.kirchschatz.at/pfadfinder

Freiwillige Feuerwehr Aigen **SOMMER FEST**

13.+14. Juli 2019

AIGEN

SAMSTAG ab 21 Uhr

AB 19 UHR JAUSENZEIT
MIT GRILLSPEZIALITÄTEN
Sa. ab 19 Uhr stündlicher SHUTTLE-DIENST vom Hauptplatz Kirchschatz (Hilf Kogelbauer)
EINTRITT € 7,-

Dirndl Rocker LIVE

SONNTAG
10.30 Uhr Hl. Messe zelebriert von Dompropst Karl Pichelbauer

ansch. gute Unterhaltung mit **SPÜLEIT**

Kinderprogramm am Nachmittag

Ab 18 Uhr Festausklang mit **diekrumbacher**

Die Haupttribüne wird für den Ankauf von Feuerwehrgeräten verwendet. Auf Ihren Besuch freut sich die Freiwillige Feuerwehr Aigen. Gute Unterhaltung wünscht **Raiffeisenbank NÖ-Süd Alpin** Kompetenzzentrum Kirchschatz

Freiwillige Feuerwehr Aigen, 3400 Kirchschatz, Hauptplatz Kirchschatz 100a, 3400 Kirchschatz

ORF NÖ SOMMER TOUR 2019

Die ORF NÖ-Sommertour macht Station in

Kirchschatz, am 1. August 2019
am Hauptplatz beim Gasthof zum Bräuhaus

RADIO NÖ
Live auf RADIO NÖ von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

NÖ HEUTE
In NÖ heute ab 19.00 Uhr in ORF 2 N

Alle Informationen auf noe.ORF.at

ORF. WIE WIR.

e-Medikation stärkt Patientensicherheit im Bezirk Wiener Neustadt

Einfacher Überblick über Medikamente eines Patienten: Neue ELGA-Anwendung unterstützt Vertragsärzte und Apotheken

Die e-Medikation ist eine große Erleichterung für die Patientinnen und Patienten in Wiener Neustadt. All jene, die mehrere Medikamente nehmen müssen, wissen das: Es ist zuweilen recht schwer, die Übersicht zu behalten – und bei der Fülle von Wirkstoffen kann es zu unangenehmen Wechselwirkungen kommen. Mit Hilfe der e-Medikation haben Ärzteschaft, Spitäler und Apothekenpersonal erstmals im Regelfall alle Medikamente der Patienten auf einen Blick. Im Rahmen dieser Teilanwendung der Elektronischen Gesundheitsakte (ELGA) werden ab sofort ärztlich verordnete und weitere in der Apotheke gekaufte Medikamente für ein Jahr gespeichert und sind jederzeit auch von den Patientinnen und Patienten einsehbar.

Vermeidung von Wechselwirkungen und Doppelverordnungen

Der Zugangsschlüssel zur e-Medikation ist die e-card: Damit können die Ärztinnen und Ärzte die Liste der ausgegebenen Medikamente einsehen und erhalten so eine bessere Entscheidungsgrundlage für Diagnostik und Therapie. In der e-Medikation werden auch jene Medikamente aufgelistet, die die Patientin bzw. der Patient von einer anderen Ordination verschrieben bekommen oder sich selbst in einer Apotheke besorgt hat. Damit gelingt es in Zukunft, neben Wechselwirkungen auch Doppelverordnungen zu verhindern.

„Das ist ein wichtiger Schritt für das Gesundheitssystem und ein Beispiel für die innovative Kraft der Sozialversicherung zum Wohle der Menschen in unserem Land“, sagt Ilse Klein, die Leiterin des NÖGKK-Service-Centers Wiener Neustadt.

e-card in der Apotheke: Auch frei käufliche Arzneien werden berücksichtigt

Bei der Verschreibung ändert sich für die Patientinnen und Patienten nichts. Man erhält ein Rezept, das nun mit einem Code für die e-Medikation versehen ist. Löst man das Rezept ein, wird das automatisch in der e-Medikation vermerkt. Neu ist, dass man künftig in der Apotheke die e-card stecken lassen kann, damit auch rezeptfreie Medikamente vermerkt werden. Dabei erhält auch das Personal in der Apotheke Einsicht auf die Medikamentenliste und kann so überprüfen, ob das gewünschte rezeptfreie Arzneimittel Wechselwirkungen auslösen kann. Das passiert öfter, als man denkt.

Umfassender Überblick über die persönlichen Daten
Bürgerinnen und Bürger können über das ELGA-Portal unter [\[heit.gv.at\]\(http://heit.gv.at\) rund um die Uhr alle ihre ELGA-Gesundheitsdaten einsehen. Neben der e-Medikationsliste sind dort auch alle e-Befunde abrufbar. Der sichere Datenzugang erfolgt mit der Bürgerkarte oder der Handysignatur, die im NÖGKK-Service-Center kostenlos erhältlich ist. Jene Menschen, die über keinen Internetzugang verfügen, können sich an die ELGA-Ombudsstelle bei der Patientenanwaltschaft wenden. Die e-Medikation startet schrittweise in ganz Österreich in Apotheken, niedergelassenen Kassenordinationen und öffentlichen Krankenhäusern.](http://www.gesund-</p></div><div data-bbox=)

NÖGKK-Service-Center Wr. Neustadt
Wiener Straße 69
wr-neustadt@noegkk.at

NÖGKK – wir versorgen Sie!



Bericht für den Sozialhilfeverein Kirchschlag/BW über das Jahr 2018

Im Jahr 2018 haben wir in der SST Kirchschlag 111 Kundinnen und Kunden und in der SST Zöbern 53 Kundinnen und Kunden, also insgesamt 164 Menschen, zuhause betreut. Es wurden 21.274,00 Betreuungsstunden mobil geleistet und dabei insgesamt 297.412 km mit Caritas-Dienstautos zurückgelegt.

Die Betreuung umfasst: **Hilfe im Haushalt:** aufräumen, kochen, einkaufen, Begleitung zum Arzt; **umfassende Hauskrankenpflege:** Körperpflege, Mobilisation nach Krankenhausaufenthalten oder Schlaganfällen, Wundversorgung, Verabreichung von Medikamenten und Injektionen; **Wundmanagement, Physio- und Ergotherapie, Hospizbetreuung und Palliativpflege, Angehörigenberatung, Beratung bei Pflegegeldanträgen und Besorgung von Pflegematerialien, Bereitstellung eines Notruftelefons, 24-Stunden-Betreuung.**

Das Pflegezentrum als zentrale

Einrichtung bietet „alles aus einer Hand“, d. h. ein umfassendes Leistungspaket für die unterschiedlichsten Betreuungs- und Pflegebedürfnisse, an.

Wir haben im Jahr 2018 insgesamt 38 BewohnerInnen im Pflegezentrum ab der Pflegestufe 3 bis Pflegestufe 7 stationär betreut. Derzeit betreuen wir unsere BewohnerInnen mit einem Pflegestufendurchschnitt von 5,27.

Ein gut ausgebildetes und erfahrenes Pflegeteam gewährleistet den BewohnerInnen fachlich kompetente und menschliche Pflege und Betreuung.

Die Angebote umfassen:

Tagesbetreuung, Physio- und Ergotherapie, medizinische Versorgung, Seelsorge, mobiles Hospiz- und Palliativteam, mobiler Frisör und mobile Fußpflege, Aktivitäten, Beschäftigung und Veranstaltungen.

Seitens des Landes NÖ werden der Aufenthalt im Pflegezentrum sowie die Tagesbetreuung für Niederöster-

reicherInnen gefördert. Die Anträge hierfür und die Verrechnung werden vom Pflegezentrum durchgeführt.

Unser Pflegewohnhaus orientiert sich an den Grundsätzen von Hospizkultur und Palliative Care und hat den dafür benötigten Organisationsentwicklungsprozess im Umfang von 24 Monaten mit externer Begleitung und Beratung durchgeführt.

Unser Haus hat seit 16. April 2019 den Status **E-Qalin®-Qualitätshaus** nach Selbstbewertung.

E-Qalin® steht für Qualitätsmanagement und orientiert sich an den Bedürfnissen und der Zufriedenheit der BewohnerInnen, deren Angehörigen und an den MitarbeiterInnen in der Einrichtung.

Das E-Qalin®-Qualitätshaus ist die verdiente Auszeichnung für das Engagement aller MitarbeiterInnen, das zum Wohle der BewohnerInnen für kontinuierliche Qualitätsentwicklung geleistet wurde.

Das Pflegezentrum ist ein offenes Haus. Angehörige sowie BesucherInnen sind immer herzlich willkommen.

Gemeinsam mit ca. 34 freiwilligen MitarbeiterInnen sowie dem gesamten Personal des Hauses können wir den BewohnerInnen ein abwechslungsreiches Programm bieten.

Bei diesen Aktivitäten verbrachten die freiwilligen MitarbeiterInnen ca. 1.100 Stunden mit unseren BewohnerInnen.

Abschließend möchten wir uns recht herzlich für die großzügige Unterstützung im vergangenen Jahr bedanken.

*DGKP Ulrike Schabauer
Haus- und Pflegedienstleitung
PWH Johannes der Täufer
DGKP Elisabeth Binder
Leiterin PZH Kirchschlag/Zöbern*

**Caritas
Pflege**



**ROTES KREUZ RUFHILFE
INFORMATION**

Schenken Sie Sicherheit

Die „RUFHILFE“, das Notruftelefon vom ROTEN KREUZ, ist ein System, bei dem hilfsbedürftige und alleinstehende Personen jeden Alters einfach per Knopfdruck Hilfe herbeiholen können, auch wenn der Griff zum Telefon nicht mehr möglich ist. Die RUFHILFE-Zentrale und die Rettungsleitstelle des ROTEN KREUZES sorgen umgehend für rasche und qualifizierte Hilfe.

Das Servicepaket des Roten Kreuzes

- Geräte der NEUESTEN GENERATION und dennoch KEIN GERÄTEPFAND
- KOSTENLOSE Montage des Gerätes durch unsere Techniker (binnen 2 Werktagen!!)
- KOSTENLOSE Freischaltung des Rufhilfe-Gerätes in der Zentrale binnen Stunden
- FEHLERBEHEBUNG durch einen Techniker bzw. Installation eines TAUSCHGERÄTES bei Totalausfall (z. B. nach einem Blitzschlag) binnen weniger Stunden
- eine BEFRISTETE Montage des Rufhilfe-Gerätes bei einem Urlaub der Angehörigen
- Das ROTE KREUZ ist für Sie RUND UM DIE UHR einsatzbereit, eine Vielzahl von KONTAKT-PERSONEN ist nicht notwendig.



- KEINE PRIVATE WEITERVERRECHNUNG von FEHLEINSÄTZEN des Roten Kreuzes
- HILFE beim SOZIALHILFEANTRAG an das Land NÖ – dann kostet die RUFHILFE KEINEN CENT!! (NUR für NIEDERÖSTERREICH)
- rasche und kompetente Hilfeleistungen durch IHRE nächstgelegene Rotkreuz-Dienststelle

Qualität und lückenloses Service kann auch kostengünstig sein! Dieses starke, umfangreiche Leistungspaket der RUFHILFE kann um 26,- Euro/Monat (bei vorhandenem Festnetzanschluss) oder um 39,- Euro/Monat (ohne vorhandenen Festnetzanschluss [GSM-Lösung]) beim Roten Kreuz angemietet werden. Wir installieren die RUFHILFE-Geräte auch in DRINGENDEN FÄLLEN binnen weniger Stunden.

WER RASCH HILFT, HILFT DOPPELT!!

*Rückfragehinweis:
Rotes Kreuz Bezirksstelle Kirchschatz
Ansprechperson: Fr. Petra Kager, Tel.: 059 144/710 10
E-Mail: petra.kager@n.rotekruz.at
Weitere Informationen: www.rufhilfe.at
RUFHILFE-HOTLINE: 059 144/505 10
zum Ortstarif aus ganz Österreich*

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient!

Aufgrund der derzeitigen rechtlichen Situation der Wochenendbereitschaftsdienste ist bis auf Weiteres die medizinische Versorgung durch die niedergelassenen Hausärzte niederösterreichweit nicht geregelt.

Wir Hausärzte der Gemeinden Kirchschatz, Bad Schönau, Hochneukirchen, Krumbach und Zöbern bieten deshalb zu Ihrer Versorgung bis zur Klärung der rechtlichen Gegebenheiten freiwillig an, bei medizinischen Notfällen unsere Patienten an **jedem Samstag, Sonntag und Feiertag vormittags laut Dienstplan zwischen 8:00 und 12:00** in der jeweiligen diensthabenden Ordination zu versorgen.

Außerhalb dieser Zeit rufen Sie bei medizinischen Problemen **1450**, bei medizinischen Notfällen **144** und von 19:00 bis 7:00 früh **141**.

Eine gemeinsame Information der Hausärzte Kirchschatz, Bad Schönau, Hochneukirchen, Krumbach und Zöbern



Workshops

zum Wiederholen und Festigen der Inhalte des letzten Schuljahres und Vorbereitung auf Schwerpunkte des neuen Schuljahres!

26.08.2019 - 30.08.2019

Volksschule Montag bis Freitag 09:00 - 12:00	Unterstufe Montag bis Freitag 12:15 - 15:15
--	---

Anmeldung unter www.bildungszirkel.at/fit4school2019

Kosten €120 für 15h/ Ort: Mittelschule 2860 Kirchschatz

weilers bieten wir individuelle Vorbereitung auf Nachprüfungen,

sowie Lese/Rechtschreib- und Dyskalkulie Training



Auf der ÜBERHOLSPUR ins neue Schuljahr!

Ferien sinnvoll gestalten



In der Zeit vom **15.07.2019** bis einschließlich **02.08.2019**,

Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr

bieten wir, in Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Kirchschatz, Ferienbetreuung für Kinder an.

Kinder von der **1. Klasse Volksschule bis zur 2. Mittelschule** können teilnehmen.

Ort: in den Räumen der Mittelschule Kirchschatz

Die Anmeldung ist immer für eine volle Woche möglich. Der Preis pro Woche beträgt 75€ exkl. Essen.

Das Mittagessen wird extern, in einem unserer umliegenden Lokale, konsumiert und extra verrechnet.

Tel: 0664/ 88 50 11 15 - zentrum@bildungszirkel.at

www.bildungszirkel.at/feriensinnvollgestalten

Spaß und Freude in den Ferien!



aktivferien Kirchschlag

1. – 5. Juli Schwimmkurs

☆ ab 5

🌐 Burgbad Kirchschlag

✉ Per E-Mail: veronika.reschl@stud.ph-noe.ac.at oder eva.riegler.kig@aon.at bis 26. 6. 2019

📍 € 70,-

8. – 12. Juli Erlebniswoche Kirchschlag – Sommerferienspaß für 6 – 14 Jährige

Mo – Do. 9.00 – 17.00
Fr. 9.00 – 12.00

👤 Peter und Matthias Schwarz

☆ 6 – 14

🌐 Schulzentrum Kirchschlag

✉ Mag. Peter Schwarz, Matthias Schwarz
0664 525 53 65 od. 0676 960 26 45 bis 28. 6. 2019

📍 € 160,-

9. Juli Laufrad-Challenge im Rahmen der Ö-Radrundfahrt

8.30

👤 MTB Team Bucklige Welt und
Stadtgemeinde Kirchschlag

☆ 3 – 6

🌐 Hauptplatz Startbogen

✉ Manfred Zöger: 0650 580 61 80 oder Ivana Schwarz:
0676 690 56 25, bis 9. 7., 8.00 Uhr, Helmpflicht!

9. Juli Hauptplatz Rad-Kriterium im Rahmen der Ö-Radrundfahrt

8.45

👤 MTB Team Bucklige Welt und
Stadtgemeinde Kirchschlag

☆ 6 – 10

🌐 Hauptplatz Startbogen

✉ Manfred Zöger: 0650 580 61 80 oder Ivana Schwarz:
0676 690 56 25, bis 9. 7., 8.00 Uhr, Helmpflicht!

9. Juli Biken wie die Profis

11.15 – 14.00

👤 MTB Team Bucklige Welt

☆ ab 5

👤 5 – 30

🌐 Am Damm

✉ Manfred Zöger: 0650 580 61 80 oder
mtbteambuckligewelt@gmx.at bis spätestens 8. 7. 2019

10. Juli Tanz-Werkstatt

10.00 – 16.00

👤 Ballettschule Kirchschlag

☆ 6 – 10

👤 8 – 14

🌐 VS Kirchschlag

✉ Marie-Rose Wagner: 0650 753 30 09 bis Ende Juni

15. Juli Eltern-Kind-Turnen

15.00 – 17.00

👤 ELKI-TU

☆ 2 – 5

👤 5 – 10

🌐 VS Kirchschlag, Turnsaal

✉ 0664 914 92 88 bis spätestens 13. 7. 2019

📍 Freie Spende

17. Juli Kreatives basteln mit Materialien aus dem Wald

14.00 – 17.00

👤 NATUM und Susanne Höcherl

☆ 6 – 12

👤 5 – 15

🌐 Parkplatz Hönig

✉ Stadtamt: 02646 2213 bis spätestens 12. 7. 2019

18. Juli Fitness – Entspannung

10.00 – 12.00

👤 Q-Loungefit, Verena Schwarz

☆ 5 – 10

👤 6 – 25

🌐 9.50 Uhr, Q-Loungefit, Hauptplatz 31

✉ Verena Schwarz: 0680 303 13 43 oder
direkt in der Q-Lounge

📍 Freie Spende

27. Juli Luftgewehrschießen

14.00

👤 ÖKB Sektion Sportschützen

☆ 8 – 14

👤 max. 24

🌐 NMS Kirchschlag-Schützenlokal

✉ Alfred Klaus 0664 73 34 22 19 bis spätestens 24. 7. 2019

29. Juli Spiel und Spaß im Turnsaal

9.00 – 11.00

👤 Elternverein der VS Kirchschlag

☆ 6 – 10

👤 max. 25

🌐 VS Kirchschlag, Turnsaal

✉ Stadtamt: 02646 2213 bis spätestens 19. 7. 2019

30. Juli Abenteuertag in der Gaismühle

14.00 – 18.00

👤 Pfadfinder Kirchschlag

☆ 6 – 12

👤 max. 30

🌐 Pfadfinderlager Gaismühle

✉ Barbara Höller: 0664 142 68 26,
Vera Stangl: 0664 361 47 96 bis spätestens 25. 7. 2019

📍 Freie Spende

31. Juli Rock the Family! Kinder, Eltern, Onkel und Tante – Gemeinsam singen wir Lieder, bekannte Trommeln und Lagerfeuer in freier Natur, Wir rocken die Burg, Stimmung pur!

18.00 – 20.00

👤 Gabi und Berni Putz

🌐 Burgruine Kirchschlag

✉ Berni Putz: 0664 11 58 93 36

📍 € 5,-/Person

1. August Bäume und Holzwerken

10.00 – 13.00

👤 Schönes Holz

☆ 6 – 12

👤 3 – 15

🌐 Werkstadt Kirchengasse 6

✉ Susanne Höcherl: 0664 312 76 43
bis spätestens 30. Juli 2019

📍 € 5,-/Kind

Open Kirchschlag

5. August Alles, was Flügel hat, fliegt

13.00  UMFC Kirchschlag

 Flugplatz Stang

 Stadttamt: 02646 2213

8. August Rätsel/Spiele/Geschichten/Geschichte im und um das Passionsspielhaus

14.00 – 17.00  Pfarre Kirchschlag

☆ ab 6

 5 – 30

 Passionsspielhaus

 Gerti Doppler: 0676 584 06 25 bis 4. 8. 2019

12. August MUSI4U – Jeder, der bereits ein Instrument spielt, kann dieses gerne mitbringen

14.00 – 17.00  Stadtkapelle Kirchschlag

☆ 5 – 12

 max. 30

 Musikschule/Proberaum der Stadtkapelle

 Elfriede Iser: 0664 73 17 94 90

 Freie Spende

13. August FAIR.Kochen

14.00 – 17.00  BhW und Südwind

☆ 6 – 11

 Badcafe, 1. Stock

 Petra Czerwenka: 0664 75 00 57 30 bis 12. 8. 2019

14. August Tanz-Werkstatt

10.00 – 16.00  Ballettschule Kirchschlag

☆ 6 – 10

 8 – 14

 VS Kirchschlag

 Marie-Rose Wagner: 0650 753 30 09 bis Ende Juli

15. August Eltern-Kind-Turnen

15.00 – 17.00  ELKI-TU

☆ 2 – 5

 5 – 10

 VS Kirchschlag, Turnsaal

 0664 914 92 88 bis spätestens 13. 7. 2019

 Freie Spende

17. August Action und Spaß mit der Feuerwehr

14.00  Die Feuerwehren der Stadtgemeinde Kirchschlag

☆ ab 6

 FF-Haus Kirchschlag

 nicht erforderlich

20. August Yoga und Spiele

14.00 – 17.30  Dorferhaltungsverein Aigen

☆ 5 – 14

 max. 20

 VS Aigen

 Elisabeth und Josef Pürer: 02646 2623 oder 0664 214 06 16 spätestens bis 27. 6. 2019

21. August Viele Experimente

14.00 – 15.00  Öffentliche Bücherei der Pfarre Kirchschlag

☆ 6 – 10

 max. 24

 Bücherei Kirchschlag

 Christine Schabl: 0676 675 33 09 bis spätestens 20. 8. 2019

22. August Fitness – Entspannung

10.00 – 12.00  Q-Loungefit, Verena Schwarz

☆ 5 – 10

 6 – 25

 9.50 Uhr, Q-Loungefit, Hauptplatz 31

 Verena Schwarz: 0680 303 13 43 oder direkt in der Q-Lounge

 Freie Spende

23. August Kinderschnidahaahros

13.00 – 16.00  Gasthaus Gerda Stocker

☆ 4 – 14

 12.45 Uhr, Gasthaus Stocker

 02646 2288 bis spätestens 22. 8. 2019

 € 4,-

29. August Experimente – Vorführ- und Mitmach-Show

15.00  Stadtgemeinde Kirchschlag

☆ 4 – 14

 Sabrinas Burgbadbistro

 Keine Anmeldung erforderlich



**MUSIK
SCHULEN**
nieder
österreich

KIRCHSCHLAG
IN DER BUCKLIGEN WELT

MUSIKSCHULE
der Stadtgemeinde Kirchschlag
mit Öffentlichkeitsrecht

Alois Dopler-Platz 1
2860 Kirchschlag i. d. B. W.
Tel.: 02646 / 34 52
0650 / 620 38 08
musikschule@kirchschlag.at
www.musikschule-kirchschlag.at



Fotos (9): Musikschule

Ein sehr ereignis- und arbeitsreiches Schuljahr liegt fast hinter uns. Viele Veranstaltungen wurden unsererseits in gewohnter Weise von SchülerInnen musikalisch umrahmt, Konzerte veranstaltet und so das kulturelle Geschehen in Kirchschlag und Bad Schönau bereichert.

Eine Großveranstaltung möchte ich gerne hervorheben, es ist dies der NÖ Musikschultag am 3. Mai 2019. Es musizierten SchülerInnen in verschiedensten Besetzungen, die Ballettschule zeigte Tänze zu gespielter Musik, ein großes Symphonieorchester beendete das Konzert. Die SchülerInnen der Volksschulen Kirchschlag und Bad Schönau und der Neuen Mittelschule lauschten richtig „andächtig“ und beobachteten mit staunenden Augen die dargebotenen Tänze.

An dieser Stelle darf ich mich für die ganz tolle Zusammenarbeit mit den Pflichtschulen, allen voran bei der Leiterin Daniela Pöhr-Mayer bedanken. Sie unterstützt unsere Anliegen und hat immer ein offenes Ohr! Vielen herzlichen Dank!

Personalien:

Wie viele bereits wissen, hat Emanuel Schmelzer-Ziringer den Kirchenchor im Herbst 2018 übernommen. Er ist ausgebildeter Chorleiter, Stimmbildner und Organist, hat dankenswerterweise im heurigen Schuljahr an der Musikschule die Korrepetitionsstunden übernommen. Somit ist es auch möglich, an unserer Musikschule „Kirchenorgel“-Unterricht anzubieten. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter Tel.: 0650/620 38 08 oder per E-Mail: musikschule@kirchschlag.at.

Eine weitere personelle Veränderung steht im Bereich der Volksmusik an: Sandra Zöchbauer-Leidl wird ab Herbst 2019 nicht mehr an unserer Schule unterrichten, da sie am Gymnasium in Oberpullendorf eine Anstellung als Latein- und Musiklehrerin bekommen hat. Einen herzlichen Dank für ihr Engagement. Ihre Stelle wird ab dem Schuljahr 2019/20 Daniel Maier einnehmen. Er ist 29 Jahre jung, stammt aus Gnas in der Steiermark und hat sein IGP-BA-Studium Volksmusik am J.-J.-Fux-Konservatorium und an der Kunstuniversität Graz abgeschlossen. Somit können wir ab September nicht nur die Steirische Harmonika, sondern auch chromatisches und diatonisches Hackbrett und Kontrabass anbieten. Als zweiten Standort wird er auch in Kirchberg/Wechsel die Volksmusikstunden übernehmen. Damit hoffen wir, die Volksmusik-

klasse wieder zu stärken. Wir wünschen ihm dafür viel Freude und alles erdenklich Gute.

Aufgrund meiner Pensionierung mit Ende dieses Schuljahres wird die Leitung der Musikschule in neue Hände übergeben. Die Stelle wurde ordnungsgemäß ausgeschrieben, gemeinsam mit dem Musikschulmanagement, der Consultingfirma Deloitte, den durch Gemeinderäte aller im Gemeinderat vertretenen Parteien sowie dem Bürgermeister aus Bad Schönau und unserem Musikschulobmann Dir. Karl Kager wurden vier Kandidaten zum Hearing eingeladen. Am 18. Juni 2019 wurde nun im Gemeinderat die Entscheidung getroffen, dass Herr Christoph Draskovits, BA, die Leitung in Zukunft inne hat. Ich wünsche meinem Nachfolger viel Freude mit seiner neuen Aufgabe.

Mit der Gründung der Musikschule im Jahr 1966 ermöglichten mir meine Eltern den Besuch der Musikschule. Ich lernte Blockflöte, Zither, Akkordeon und später Gitarre. Der Mitbegründer der Musikschule Dir. Harald Ritthammer gründete mit mir und vier anderen Mädchen damals die Damenband „Topsy Girls“ und holte mich bereits nach zehn Jahren Musikschulunterricht als Lehrerin an die Schule.

Unter dem damaligen Bürgermeister Alois Dopler wurde mir 1981 die Leitung der Musikschule anvertraut. Ich holte die dafür notwendigen Prüfungen beim damaligen NÖ Musikschulwerk, insbesondere die Gitarrenprüfung bei Prof. Karl Scheit, nach. Neben dem Unterricht besuchte ich auch noch die Universität Graz – Expositur Oberschützen, machte die Ausbildung für die „Musikalische Früherziehung“ und studierte zwei Jahre bei Prof. Heinz Irmeler Gitarre.

Mit der Geburt meiner ersten Tochter beendete ich meine Studien, mein Mann trat als Stellvertreter der Musikschule während meiner Karenzzeiten in meine Fußstapfen, somit war ein ordnungsgemäßer und reibungsloser Ablauf innerhalb der Musikschule gesichert. Nach den Karenzzeiten widmete ich mich wieder ganz der Musikschule.

Mit der Schaffung des neuen Musikschulfördergesetzes im Jahr 2000 fanden nun alle Musikschulen in NÖ ein „geordnetes Dasein“ und die damit verbundenen finanziellen Sicherheiten. Die nun unterrichtenden Lehrpersonen mussten ein abgeschlossenes Musikstudium aufweisen, auch inhaltlich wird auf einen qualitätsvollen Unterricht geachtet. Durch Einführung der Prüfungsordnung an unserer Schu-



Kunst und Kultur in Kirchschlag

Aus unserem Programm 2018 möchte ich drei Veranstaltungen hervorheben:

„Es war einmal ... oder doch nicht“, das Theaterstück von und mit Christoph Stocker. Der Kulturverein übernahm für den damals noch minderjährigen talentierten Künstler aus Lembach die Rolle des Veranstalters. In diesem Fall freut es mich besonders, dass der Kulturverein – seinem Auftrag entsprechend – einen jungen Künstler aus Kirchschlag unterstützen konnte. Ich bin davon überzeugt, dass wir in Zukunft noch vieles von Christoph hören werden.

Die Kirchschlager Kunsttage fanden Anfang November im Pfarrzentrum statt. Mit dem neu angeschafften und teilweise freihängenden Bilderschienensystem gab es viel Platz für die zahlreichen Werke der insgesamt dreizehn teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler aus Kirchschlag und Umgebung. Das Interesse war sehr groß, und wir konnten einen Besucherrekord verzeichnen. Wenn Sie Ihre Kunstwerke im Rahmen der Kirchschlager Kunsttage 2019 präsentieren wollen, können Sie sich unter folgender E-Mail-Adresse anmelden: kulturverein@kirchschlag.at

Das größte Ereignis war die Theateraufführung „Der Raub der Sabinerinnen“ im Pfarrzentrum. Unter der Regie von unserem Herrn Dechant Mag. Otto Piplic wurde in den zahlreichen Proben intensiv gearbeitet, was schließlich zum sehr großen Erfolg führte. Ich möchte noch einmal betonen, dass an die Schauspieler keine Gagen ausbezahlt wurden. Der Reinerlös kam dem Kulturverein zugute.

„Nach dem Theater ist vor dem Theater“: Der große Erfolg, die Begeisterung im Publikum, die Freude am Schauspiel und die Bereitschaft von unserem Regisseur beflügeln uns jedes Mal wieder, weiterzumachen. Wie Sie vielleicht schon dem aktuellen Kulturfolder entnehmen konnten, werden wir im Oktober 2019 (am 5., 13., 18. und 19.) im Passionsspiel-

haus Nestroys „Einen Jux will er sich machen“ zur Aufführung bringen. Hohe Schauspielkunst mit Jux ist garantiert! Karten dafür gibt es online bei oeticket.com. Für Kulturvereinsmitglieder gibt es eine Ermäßigung an der Abendkasse.

Heuer wird zum ersten Mal auf der Burgruine in Kirchschlag ein Ritterfest stattfinden. Am 27. und 28. Juli werden wir in die Zeit des Mittelalters eintauchen, mit Ritterkämpfen, Gauklern, Mittelaltermarkt und mittelalterlichen Kinderspielen. In diesem Ambiente wird dies zu einem unvergesslichen Erlebnis. Ich hoffe, dass Sie alle das Ritterfest besuchen werden. Vielleicht wird es ein Fixpunkt in unserer Jahresplanung.

Danke für das positive Feedback, das ich immer wieder bekomme. Ich freue mich schon auf die kommenden Veranstaltungen und hoffe auf viele Begegnungen mit Ihnen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Liebe Grüße Robert Kraft, Obmann des Kulturvereins,
E-Mail: kulturverein@kirchschlag.at

le im Jahr 2010/11 wurde nun der pädagogische Ausbau der Musikschule vorangetrieben, welcher mit der Verleihung des Öffentlichkeitsrechtes im Schuljahr 2017/18 den Höhepunkt erreichte.

Wesentlich war auch die Gründung des Eltern-, Freunde- und Fördervereines im Jahr 2000. Es standen uns nicht nur viele Gespräche direkt mit den Eltern zur Verfügung, sondern es konnte auch die finanzielle Seite für unsere Schule unglaublich aufgebessert werden, sodass wir für sehr viele Schüler Leihinstrumente zur Verfügung stellen konnten, die den Einstieg der Schülerinnen und Schüler in das Musikschulleben für die Eltern wesentlich erleichterte, und an die Schüler „mitwachsende Instrumente“ verborgt werden konnten. Auch jede Projektanbahnung wurde vom Elternverein immer finanziell unterstützt. Danke!

Ab 2001 wurde ich als Regionalsprecher für die Musikschulen der Region Süd (21 Schulen) vom Musikschulmanagement geholt, um an der Entwicklung der Musikschulen in NÖ mitzuwirken.

Ich persönlich habe in diesen 43 Jahren an der Musikschule sehr, sehr viel gelernt, bin daran sehr gewachsen und darf sehr viele und schöne Eindrücke in meinen neuen Lebensabschnitt mitnehmen. Ich danke allen, die mir bei der Lösung schwieriger Probleme geholfen haben, danke allen Eltern für das Vertrauen und für die vielen positiven Gespräche, und ich war sehr glücklich über ein sehr engagiertes und kompetentes Kollegenteam an meiner Seite.

Besonders in Erinnerung bleiben mir ganz sicher die vielen strahlenden Kinderaugen, die sich in unserer Musikschule zu reifen Persönlichkeiten entwickeln konnten und können. Ich danke dafür, dass ich ein kleines Stück dieses Weges mitgehen durfte.

„Music was my first love ...“

Hedi Monetti



Großes Ritterfest
auf der Burgruine Kirchschlag

Ritter Schaukampf
Gaukler
Kinderspiele
Mittelaltermarkt

Samstag 27 Juli **Sonntag 28 Juli**

festzeiten: Samstag: 11:00–21:00 Uhr Sonntag: 10:00–19:00 Uhr facebook/ritterfest



„Die letzte Schularbeit, die letzte Projektwoche, die letzte Schulveranstaltung ... in der NMS.“

Diese und ähnliche Aussagen trafen die SchülerInnen der vierten Klasse NMS, als ich vor Kurzem in ihrer Klasse war. Neben der Vorfreude auf die

nahen Sommerferien und der Erleichterung über so manch schulische Last schwang doch auch ein wenig Wehmut mit.

Ende Juni heißt es Abschied nehmen von einem Lebensabschnitt und Einlassen auf neue Herausforderungen, großteils außerhalb unseres Heimatorts. Von den 23 Viertklässlern der NMS werden sich fünf für einen Lehrberuf in der PTS vorbereiten, die anderen 19

haben sich für den Besuch einer mittleren oder höheren Schule entschieden.

Vor wenigen Wochen fanden an unserer NMS Englisch-Projekttag für die 2. und 3. Klassen statt. Bei der abschließenden Präsentationsveranstaltung wurden nicht nur Lieder und Sketches dargeboten, sondern auch interessante Fotoaufnahmen. Ein gekonnt eingesetzter Perspektivenwechsel ließ die Betrachter staunen, wie klein plötzlich ein Planet aussieht oder wie groß im Vergleich dazu die menschliche Hand. Genau diese Fähigkeit, im Leben hin und wieder die Blickrichtung zu wechseln, wünsche ich unseren Schülern und Schülerinnen, um Verständnis aufzubringen und verschiedene Lebenssituationen leichter meistern zu können.

„Um klar zu sehen, genügt oft ein Wechsel der Blickrichtung.“ (Antoine de Saint-Exupéry)

Diese Möglichkeit hatten die Vorschulkinder am 07. 06. 2019 bei unserem Schultaschentag in der VS. Gemeinsam mit den Kindern der ersten Klassen absol-

vierten sie Schwung-, Konzentrations- und Gedächtnisübungen sowie eine Turnstunde mit dem Thema „Kirchschlag bewegt“.

Die letzten Schulwochen waren geprägt von vielen Aktivitäten und Schulveranstaltungen, bei denen uns oft Eltern, Großeltern, pensionierte Kollegen und Kolleginnen und Vertreter außerschulischer Institutionen unterstützt haben. Dafür möchte ich mich aufrichtig bedanken, denn so können wir unsere Jugend bestmöglich auf zukünftige, herausfordernde Situationen vorbereiten.

Ein herzliches Dankeschön sage ich auch allen Kollegen und Kolleginnen der Musikschule Kirchschlag für die ausgezeichnete Kooperation, welche bei verschiedensten Veranstaltungen, wie beispielsweise dem Konzert am Musikschultag, spürbar war.

Für die bevorstehenden Urlaubstage wünsche ich allen Zeit zum Erholen und Krafttanken und freue mich auf ein interessantes, gemeinsames Schuljahr 2019/20.



Auszeichnung des BMBWF für NMS Kirchschlag

Die NMS Kirchschlag erhielt aufgrund der Leistungen zur digitalen und informatischen Bildung die Auszeichnung zur eEducation Expert.Schule.

Zu den Anforderungen zählen neben Kenntnissen im Bereich digitaler Grundbildung seitens der SchülerInnen auch der sinnvolle Einsatz digitaler Medien in allen Gegenständen (z. B. Lernplattform, unterrichtsrelevante Software ...) und die Verwendung innovativer Lerntechnologien (z. B. Robotik, Smartphone, Programmieren ...).

Ein besonderer Dank gilt Heidemarie Riegler und Peter Piribauer für ihr außerordentliches Engagement in diesem Bereich.



Doppelsieg bei den Wasserjugendspielen

Sowohl die SchülerInnen der 4a der VS Kirchschlag als auch die 3. Klasse der NMS Kirchschlag holten sich bei den Wasserjugendspielen in Bad Fischau-Brunn den Tages- und Gesamtsieg.

Herzlichste Gratulation!



Zeitzeuge im GSPB-Unterricht – Am 16. Mai besuchte Herr Vinzenz Seidl die 4. Klasse im Rahmen des Geschichte-Unterrichts und berichtete von seinen Erfahrungen aus der Kriegszeit. Die SchülerInnen waren von seinen Erzählungen sehr gefesselt und begeistert.



Waldjugendspiele

Am 15. 05. 2019 nahmen die 2. Klassen an den Waldjugendspielen teil. Trotz des kalten und windigen Wetters gingen die SchülerInnen mit Motivation an die unterschiedlichen Aufgabenstellungen heran. An den Stationen mussten z. B. Tierlaute sowie Tiere erkannt, Blätter und Stämme der verschiedenen Holzarten richtig zugeordnet sowie ein Laufparcours mit anschließendem Holzstapel überwunden werden. Teamarbeit und Wissen der Klassen waren gefragt.



E-Project-Week

Die Englisch-Projektwoche fand heuer von 6. bis 10. Mai 2019 an unserer Schule statt. Sie dient zur Erweiterung des Wortschatzes, der Sicherheit beim Sprechen und dem Interesse für andere Sprachen und Kulturen.



Musik und Freundlichkeit

Sowohl beim Raika-Zeichenwettbewerb zum Thema „Musik bewegt“ als auch beim Lions Zeichenwettbewerb „Freundschaft zählt“ durften sich die SchülerInnen über verschiedenste Preise freuen.

Berufsorientierung

Auch im zweiten Halbjahr durfte die 3a wieder im Rahmen des Berufsorientierungsunterrichts an Lehrgängen zu Firmen im Ort teilnehmen.

Herr Stephan Pichler-Holz stand uns mit Rat und Tat zur Seite und führte uns nicht nur kompetent durch seinen Betrieb, sondern konnte auch viele Fragen zum Thema „Lehre mit Respekt“ beantworten.

Die Firma Bipa, unter Filialleiterin Frau Elisabeth Lindner und Rayonsleiterin Frau Helga Maitz, gab uns einen tollen Einblick in die Welt des Verkaufs und überraschte die SchülerInnen mit kleinen Aufmerksamkeiten.



Natur- und Umweltverein informiert

Natum – Garten

Das Hochbeet im Kindergarten Ungerbach wächst und gedeiht!

Unter dem Mentoring von der NATUM-GARTEN-Sektion bearbeiten die Ungerbacher Kindergartenkinder IHR Hochbeet. Tante Heidi und Anita bastelten mit den Kindern Namensschilder für das Gemüse, die Kräuter und die Erdbeeren. Zur Jause gibt es das, was schon reif ist. HERZLICHEN DANK – an alle, die mithalfen, das Hochbeet in nur 1(!) Woche zu verwirklichen: Patrick Konlechner, Albin Konlechner, Peter Handler, Helmut Zodl, Walpurga Pichler und Margit Meng. Selbstverständlich gibt es für die Bioabfälle und den Rasenschnitt einen eigenen Komposthaufen! Hier geht der Dank vor allem an Martin Schwarz und Maria Reithofer!



Fotos (2): Natum

Exkursion zu Lukas Heilingsetzer

Botanischer Raritätengarten, 2832 Thernberg, Ofenbachgraben 62, 4. Oktober 2019, Abfahrt 13.15 Uhr, Kosten € 15 pro Person, nähere Informationen erhalten Sie nach Anmeldeschluss am 14. September. Bei dieser Veranstaltung findet auch eine Obstsortenbestimmung statt. Es erwarten Sie seltene Gehölze (über 1.000 Obstsorten) und Raritäten bei einer Führung durch die idyllische Naturoase.

Äpfel und Birnen soll man nicht mischen!

Kennen Sie die Namen aller Apfelsorten in Ihrem Garten? Wenn nicht – nützen Sie im Herbst die Exkursion für eine Sortenbestimmung. Bei Interesse melden Sie sich bitte an: natum@gmx.net oder gartenfreunde@natum-kirchschiag.at Tel.: Obmann: Pichlbauer Hans: 0664/73 85 43 03

Es würde uns besonders freuen, wenn im Zuge dieser Aktion alte Sorten, die in unserer Heimat besonders gut gedeihen und einen guten Geschmack und vorteilhafte Eigenschaften haben, gefunden werden! Früher war es ganz normal, Bäume und auch Rosen selbst zu pelzen und die bewährten Sorten mit Freunden und Bekannten zu tauschen. Wir möchten diesen schönen Brauch wieder beleben!

Mehr Informationen zu den Beiträgen sowie weiterführende Links finden Sie auf www.natum-kirchschiag.at

Aktivferien 2019

Bei einem Spaziergang im Wald werden wir Material einsammeln und anschließend in der Werkstätte „Schönes Holz“ in der Kirchengasse 6 in phantasievolle Ideen umsetzen. Wenn du dich gerne handwerklich betätigst, helfen wir dir, dein/e Idee/Projekt/Vorstellung zu verwirklichen. Das NATUM-Team freut sich sehr auf einen spannenden und interessanten Nachmittag mit dir!

Weitere Infos gibt es auch im Folder, und auf www.natum-kirchschiag.at sowie auf www.schoenesholz.at findest du weitere Anregungen. Das NATUM-Team wünscht einen schönen Sommer und erholsamen Urlaub.



Industrieviertel-Finale Fußball Sumsi-Cup: Die Fußball-Mannschaft der Volksschule unter der Leitung von Karl Mikes gewann am 22. 05. 2019 im Weststadion Kirchschlag das Industrieviertel-Finale des Sumsi-Cups und belegte beim Landesfinale in Herzogenburg am 19.06.2019 den 4. Gesamtrang.



Bewegungs-Champion: Am 28. Mai 2019 nahmen die Kinder der ersten und dritten Klassen der VS am Bewegungs-Champion, einem Projekt der NÖGKK, in Krumbach teil. Gut vorbereitet absolvierten sie die einzelnen Bewegungsstationen (Sprint, Sprung, Schlingellauf, Medizinballwurf und Reaktionstest).



Fotos (8): VS Kirchschlag

Feuerwehr: Am 25. April 2019 nahmen die SchülerInnen der 3. und 4. Klassen an einem Workshop mit dem Titel „Gemeinsam – Sicher – Feuerwehr“ teil. In insgesamt fünf Stationen, die von freiwilligen Mitgliedern der Feuerwehr Kirchschlag betreut wurden, konnten die Kinder Wissenswertes über das Thema Brandvermeidung, das richtige Verhalten in einem Brandfall und den Umgang mit einem Feuerlöscher erfahren. Den Abschluss bildete die Besichtigung des Feuerwehrautos.



Märchenwanderung 2. Klassen: Die Märchenwanderung der zweiten Klassen war für die Schüler und Schülerinnen ein tolles Erlebnis. Sie starteten in der NMS mit dem Märchen „Jorinde und Joringel“. Weiter ging es in die Buchhandlung Scherz-Kogelbauer, wo „Die sieben Raben“ vorgelesen wurden. Passend zum Schuhgeschäft Picher hörten die Kinder das Märchen „Aschenputtel“ und „Des Kaisers neue Kleider“ im Modegeschäft Esprit. Der Abschluss fand in der Pfarrbücherei mit dem Märchen „Schwan kleb an“ statt. Unser Dank gilt allen „Märchenerzählerinnen“!



Erlebnistag Bauernhof: Im Rahmen der Schultütenaktion der Bäuerinnen zum Welternährungstag im Oktober nahmen die 1. Klassen beim Zeichenwettbewerb teil. Als Gewinn winkte nun Mitte Mai ein „Erlebnistag Bauernhof“ im Bildungszentrum Warth-Aichhof. Unter fachkundiger Führung von Frau Gerti Doppler durften die SchülerInnen Hühner füttern und streicheln, Kühe und Kälber näher kennenlernen und sich bei einer kräftigen Jause stärken, um dann für das Melken und Sackhüpfen fit zu sein.



Lesewanderung 3. Klassen: Die 3. Klassen wurden von Frau Christine Schabl zu einer Lesewanderung durch Kirchschlag eingeladen. Viel Neues, Altes und Interessantes konnten die Kinder dabei erfahren.



Schönes Holz: Frau Susanne Höcherl lud die 3. Klassen in ihre Werkstatt ein und erzählte den Kindern Wissenswertes über den Beruf des Tischlers. Beim zweiten Besuch konnten die Kinder selbst als „kleine Tischler“ Figuren aus Holz schnitzen.

Aus dem Veranstaltungskalender – Juli bis September 2019

Datum	Uhrzeit	Was	Wo	Eintrittspreis:
5. 7.	ab 19.30	Bankerlfest Aigen	Garten Volksschule Aigen	Eintritt frei!
9. 7.	ab 08.30	Start 3. Etappe Österreich-Radrundfahrt	Hauptplatz	Eintritt frei!
13. 7.	ab 19.00	Sommerfest der FF Aigen	Feuerwehrhaus Aigen	€ 7,-
14. 7.	ab 10.30	Sommerfest der FF Aigen	Feuerwehrhaus Aigen	Eintritt frei!
21. 7.	ab 11 Uhr	70 Jahre Landjugend Kirchschlag	Feuerwehrhaus Lembach	
27. 7.	ab 09.00	Schlossberg-XC	MSC-Gelände Martini	Eintritt frei!
27. 7.	11.00–21.00	Ritterfest	Burgruine Kirchschlag	€ 10,- Erw., Kinder bis 14 J. frei
28. 7.	10.00–19.00	Ritterfest	Burgruine Kirchschlag	€ 10,- Erw., Kinder bis 14 J. frei
1. 8.	13.00–16.00	Sommertour ORF Niederösterreich	Hauptplatz	Eintritt frei!
3. 8.	ab 19.00 Uhr	Dammfest der FF Kirchschlag	Am Damm	€ 7,-
4. 8.	ab 10.00	Dammfest der FF Kirchschlag	Am Damm	Eintritt frei!
11. 8.	ganztägig	Kirtag Habich	Ortszentrum Habich	Eintritt frei!
14. 8.	20.15 Uhr	Konzert Kreuzwegkirche	Kreuzwegkirche Kirchschlag	Freie Spende!
17. 8.		FF Fest Ungerbach	Feuerwehrhaus Ungerbach	
18. 8.		FF Fest Ungerbach	Feuerwehrhaus Ungerbach	



Die Projekttag in Sankt Pölten waren für die SchülerInnen der 4. Klassen ein besonderes Erlebnis. Höhepunkte waren die Stiftsbesichtigung in Melk, eine Schifffahrt auf der Donau, die Stadtführung in der Landeshauptstadt, ein Besuch im Landesmuseum sowie ein erfrischendes Bad im Ratzersdorfer See.

Voltigiergruppe Kirchsschlag: Turnsaal-Abschluss 2019

Zum Turnsaal-Abschluss laden wir Eltern, Familie und Freunde ein und zeigen quer durch alle Alters- und Leistungsgruppen, was wir über die Wintersaison trainiert haben. Viele sind auch heuer der Einladung gefolgt, und so hatten wir zahlreiche Zuschauer, die uns mit ihrem Applaus unterstützten. Zum Aufwärmen gab es eine Runde „Papa-Bockspringen“, mit Vätern, die sich freiwillig als Böcke gemeldet haben. Im Rahmen der Veranstaltung zeigten die Kinder und Jugendlichen der Voltigiergruppe Kirchs Schlag dann Übungen auf dem Boden und am Kasten mit dem Weichboden. Die Vorführung von Auszügen aus den Einzelküren auf dem Tonnenpferd bildete den zweiten Abschnitt der Veranstaltung. Zum Abschluss zeigten wir dann noch auf dem Tonnenpferd die aktuelle Gruppenkür mit dem Thema „Piraten der Karibik“. All das trainierten wir für das Turnier am 01. 05. 2019 auf dem Reuhof in Pillichsdorf. Bis dahin gab es noch Training am Pferd und weitere Schwerpunkte zur Turniervorbereitung. Wir freuen uns schon auf diesen Wettkampf! Somit starteten wir ins Sommersemester 2019.



Wirklich gute Leistungen beim Frühjahrs-Turnier am Reuhof

Heuer nahmen wir als unser Frühjahrs-Turnier am 1. Mai am Gut Reuhof beim zweiten Teil der Niederösterreichischen Breitensport-Trophy im Voltigieren teil. Die Voltigiergruppe Kirchs Schlag trat mit insgesamt 21 Teilnehmerinnen an, auch diesmal waren wieder einige junge Voltis mit dabei, die bei dieser Veranstaltung erstmals bei einem Breitensport-Turnier starteten.

Wie gut die Breitensport-Trophy im Voltigieren Anklang findet, zeigt das riesige Starter-Feld: 270 Starter am Pferd, 130 Starter auf dem Tonnenpferd, 18 Paare beim Pas de Deux und 14 Teams gingen beim Gruppenbewerb am Pferd an den Start. Kurzum: ein riesiges Turnier, das uns vor Herausforderungen stellte und in dem wir uns mit dem Nachwuchs österreichischer Top-Vereine messen durften. Lizzy kam diesmal mit dem Rummel nicht so gut zurecht, daher sprang Linus ein und durfte im Trab (leicht) zweimal an den Start. Beim Gruppenbewerb wurde die Kür-Musik vertauscht, und wir turnten eine Happy-Kür zu ABBA statt einer Fighting-Kür zur Musik aus „Piraten der Karibik“. Fröhliches Winken statt grimmigem Säbelrasseln: Unsere Voltis konnten darauf reagieren und machten spontan das Beste daraus. Um so mehr sind wir auf die guten Leistungen stolz und als Trainer damit sehr zufrieden. Für alle (Voltis, Pferde, Trainer und die Eltern) war es ein langer und anstrengender, aber erfolgreicher Tag.

In den Einzelbewerben waren auf dem Pferd vorgegebene Pflicht- und Kürübungen nach eigener Wahl zu zeigen. **Im Trab:** Knien und Waage, im Schritt: Stehen, Nadel, halbe Mühle, rückwärts Knien, 1 Wunschübung. **Im Galopp (leicht):** Grund-sitz, Waage, im Schritt: Stehen, Nadel, rückwärts Waage, rückwärts Stütz einbeinig, 1 Wunschübung. **Im Galopp (schwer):** Grund-sitz, Waage, Mühle, im Schritt: 5 Wunschübungen

Die Ergebnisse im Detail: (Platzierung in der Klammer)

- **EINZEL TRAB „leicht“:** (auf Linus)
 - Abteilung 1: Elisa Grill (11), Riegler Jana (12) Posch Hannah (15)
 - Abteilung 2: Trimmel Valerie (12), Reichart Marie (15)
 - Abteilung 4: Gmeindl Mila (4), Konlechner Tina (9)
 - Abteilung 6: Abel Max (1)
- **EINZEL GALOPP „leicht“:** (auf Linus)
 - Abteilung 1: Schabauer Sophia (3), Ungerböck Anja (6)
 - Abteilung 2: Ungerböck Nina (8)
- **EINZEL GALOPP „schwer“:** (auf Linus)
 - Abteilung 1: Picher Lena (3), Pürer Natalie (4), Janich Laura (6), Fuchs Laureen (9)
- **NACHWUCHSGRUPPE:** (auf Linus mit einer Kür zu ABBA)
 - Der 3. Platz ging mit einer schwierigen und artistisch anspruchsvollen Kür an

unsere Gruppe: Natalie Pürer, Lena Picher, Laureen Fuchs, Laura Janich, Sophia Schabauer, Anja Ungerböck, Nina Ungerböck und Jana Riegler

• Tonnenkür:

Abteilung 1: Pürer Natalie (3), Janich Laura (4), Fuchs Laureen (6), Grill Elisa (8)

Abteilung 2: Riegler Jana (4), Schabauer Sophia (6), Ungerböck Anja (7), Posch Hannah (14)

Abteilung 3: Ungerböck Nina (2), Abel Annalena (4), Fuchs Lana (5), Picher Johanna (7), Reichart Marie (8)

Abteilung 4: Trimmel Valerie (8), Konlechner Selina (16)

Abteilung 5: Gmeindl Mila (3), Konlechner Tina (8)

Abteilung 7: Abel Max (1), Schmall Lia (6)

Abteilung 8: Wieser Tamina (7)

• Pas de Deux:

Abteilung 1: Pürer Natalie und Picher Lena (5), Fuchs Laureen und Gmeindl Mila (6), Fuchs Laureen und Grimm Elisa (8), Janich Laura und Konlechner Tina (9) ex aequo Ungerböck Anja und Reichart Marie (9)

Abteilung 2: Schabauer Sophia und Abel Max (2), Abel Annalena und Picher Johanna (4), Trimmel Valerie und Riegler Jana (6), Fuchs Lana und Ungerböck Nina (8), Posch Hannah und Konlechner Selina (9)

Daher ein überaus erfreulicher Medaillenspiegel: 2 x Gold, 2 x Silber, 5 x Bronze – und viele 4. Plätze (Der Kuchen der Sieger ist wieder fällig!!!)

Wir danken allen Eltern, Geschwistern, Onkeln, Tanten ... kurz gesagt, allen, die uns tatkräftig und lautstark bei diesem schönen Turnier angefeuert haben.



Ihre Voltigiergruppe Kirchs Schlag
mit Christine, Ernst & Cathy Luckner
und die Pferde Linus, Lora & Lizzy

Weitere Infos sowie Fotos und den aktuellen Trainingsplan finden Sie auf der Website der VG Kirchs Schlag: www.vg-kirchs Schlag.at



Der NÖ Zivilschutzverband informiert

Liebe Kirchschragerinnen, liebe Kirchschrager!

In wenigen Tagen beginnen die Schulferien. Im Anschluss möchte ich Ihnen noch einige Tipps für den Sommer geben und wünsche Ihnen eine schöne Ferien- und Urlaubszeit.

Urlaubsvorbereitungen:

Er zählt zweifellos zu den Höhepunkten eines Jahres: der Urlaub! Um ihn dann so richtig genießen zu können, sollte er sorgfältig vorbereitet sein. Das gilt nicht nur für die Auswahl des Urlaubszieles, sondern auch für die Anreise, den Fall einer Panne, einer Erkrankung oder eines Unfalls:

- Ihr Urlaubsbeginn sollte daher auf jeden Fall in der Apotheke erfolgen, und das nicht nur, wenn Sie an den Amazonas fahren. Auch anderswo ist es durchaus nützlich, eine Reiseapotheke mitzuführen.
- Eine zeitgerecht durchgeführte Impfung bei Fernreisen wird als selbstverständliche Schutzmaßnahme vorausgesetzt.
- Treffen Sie Vorkehrungen für Ihre Wohnung oder Ihr Haus während Ihrer Abwesenheit.
- Machen Sie es Dieben nicht zu leicht. Bitten Sie Nachbarn den Briefkasten zu entleeren, die Blumen zu gießen usw.
- Erkundigen Sie sich bei den Autofahrerklubs über gesetzliche Bestimmungen in den jeweiligen Reiseländern (Höchstgeschwindigkeiten, Kennzeichnung von Fahrzeugen, Fahren mit Licht bei Tag u. s. w.)
- Überlegen Sie, ob ein zusätzlicher Versicherungsschutz notwendig ist (Kurzskasko, Rückholversicherung, Reisegepäck u. s. w.).
- Pannendreieck, Verbandspackerl und Warnweste mit dabei?

- Bei einer Panne auf Autobahnen am besten die Notrufsäule benützen.
- Erkundigen Sie sich nach den regionalen Notrufnummern, und speichern Sie diese in Ihr Handy. Der EURO-Notruf 112 funktioniert in allen europäischen Ländern.

Mit dem Fahrrad sicher unterwegs:

Folgendes darf der Radfahrer nicht übersehen: Auch für Radfahrer gibt es Gesetze, die einzuhalten sind. Das gilt sowohl für die technische Ausrüstung eines Fahrrades als auch für Verkehrsregeln im öffentlichen Straßenverkehr. Überprüfen Sie deshalb Ihr Fahrrad vor der ersten Ausfahrt, oder lassen Sie das Fahrrad von einem Fachmann überprüfen. Jede fünfte Radfahrerletzung ist im Kopf- und Gesichtsbereich. Ein gut angepasster Radhelm sollte selbstverständlich sein – nicht nur für Kinder! Eine helle Kleidung mit reflektierenden Streifen ist vor allem bei schlechter Sicht wichtig. Kindersitze müssen fest mit dem Rahmen verbunden sein. Der Lenker darf nicht abgelenkt und in seiner Sicht beeinträchtigt werden. Es darf maximal ein Kind befördert werden.

Ein detailliertes Informationsblatt liegt am Stadttamt am Info-Ständer auf.

Grillen, eine heiße Sache:

Beim Grillen mit Holzkohle kommt es immer wieder zu Verletzungen und Bränden.

Worauf man beim Grillen achten sollte:

- Den Griller nur auf ebene Standflächen stellen und keinesfalls im Wald oder in Waldnähe grillen!
- Für das Anzünden verwenden Sie am besten nur Grillanzünder aus festen Stoffen, Anzündpasten oder spezielle Anzünd-Öle in Spezialflaschen.
- Brennbare Flüssigkeiten wie Spiritus oder Benzin sind gefährlich und sollen nicht verwendet werden.

Schwammerlsuchen:

Jedes Jahr kommt es trotz zahlreicher Warnungen immer wieder zu Pilzvergiftungen. Grundsätzlich sollten nur jene Pilze mitgenommen werden, die man eindeutig kennt.

Erste Hilfe bei Pilzvergiftungen:

- Symptome einer Pilzvergiftung treten, je nach Art, nach wenigen Minuten bis einigen Stunden auf. Erste Anzeichen sind oft Übelkeit, Brechreiz und Erbrechen, Durchfall, Halsbrennen, Gleichgewichtsstörungen.
- Bei Verdacht auf Pilzvergiftung sofort zum Arzt oder ins nächste Krankenhaus.
- Niemals selbst Autofahren – es kann zu einem Ohnmachtsanfall kommen.
- Kein Alkohol, keine Milch oder sonstige „Hausmittel“.

Rettung: Notruf 144

Vergiftungsinformationszentrale: 01/406 43 43

Sicherheitsinformationen:

Genauere Informationen zur Eigenvorsorge erhalten Sie über die Website des NÖ Zivilschutzverbandes oder als Informationsmaterial zu verschiedenen Themen in Form von Broschüren, Informationsblättern oder Checklisten auf dem Stadttamt am Info-Ständer oder als Download über den NÖ Zivilschutzverband unter: www.noezsv.at/noe/pages/download.php

**Zivilschutz – Sicherheit beginnt im Kopf
Richtig denken – richtig handeln!**

Bernhard Pichler

Stadtleiter des NÖ Zivilschutzverbandes für die Stadtgemeinde Kirchschrager,
Mobil: 0676/86 15 17 11, www.siz.cc/kirchschrager_in_der_buckligen_weit
NÖ Zivilschutzverband, Langenlebarner Straße 106
3430 Tulln, Tel.: 02272/618 20, www.noezsv.at

Schulreinigung

In den Sommerferien findet wieder eine Gesamtreinigung des Schulzentrums statt. Hierfür werden noch Reinigungsfachkräfte gesucht!
Interessenten wenden sich bitte an Schulwart Stefan Woloszyn, Tel.: 0664/506 57 50.

10 Jahre

Yoga im täglichen Leben

Harmonie für Körper, Geist und Seele

in Aigen

Anlässlich unseres 10-jährigen Jubiläums bieten wir eine Herbstaktion an:

Jede Yogaeinheit im September ist gratis zu besuchen.

Eingeladen ist jeder, der durch Körper, Atem-, Konzentrations- und Meditationsübungen für seine körperliche und geistige Gesundheit sorgen will.

WANN? Jeden Donnerstag, 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr

**Ab Oktober gilt: Jede erste Einheit gilt als Gratis-Schnuppereinheit
Einzelstunden 10 Euro, 12 Einheiten 108 Euro**

WO? in der Volksschule Aigen

WER? Dipl. Yogalehrerin Elisabeth Pürer - 0664/2140616
02646/2623

Mitzubringen: Turnmatte, bequeme Kleidung,

Das System „Yoga im täglichen Leben“ ist eine ganzheitliche Methode und beruht auf altem Wissen, welches schon vor Jahrtausenden gelehrt wurde. Ziel von „Yoga im täglichen Leben“ ist die physische, geistige, soziale und spirituelle Gesundheit. Es wird weltweit in Yogazentren unterrichtet und gibt auch untrainierten Menschen die Möglichkeit Yoga auszuüben. Mehr unter: www.yoga-im-taeglichen-leben.at



Fotos: USC Kirchschlag



Fulminantes 70-Jahre-Jubiläum

Der USC Sparkasse Kirchschlag feierte seinen 70. Geburtstag. Ein abwechslungsreiches Festprogramm wurde geboten.

Mit dem letzten Meisterschaftsspiel wurde der Festreigen eröffnet. Die Playersparty am Freitag wurde von der Jugend gerne angenommen. Am Samstag gab es ein wahres „Monsterprogramm“, was nur in Zusammenarbeit aller Mitglieder und vieler freiwilliger Helfer zu bewältigen war. Im Hobbyturnier konnte sich Ungerbach als Sieger durchsetzen. Orstvorsteher Albin Konlechner hat eine sehr homogene Truppe aufgestellt und freute sich über den Turniersieg. Danke an alle Mannschaften,

dass sie gekommen sind – es wird sicher eine Wiederholung des Turniers geben.

Beim Legendenmatch gegen den Vorstand konnte sich der Vorstand knapp mit 5 : 4 durchsetzen. Auch Paradedürmer Csabi Szalai, der in 5 Jahren 144 Tore erzielte, lief dabei ein.

Der Festakt war sehr prominent besucht – Bezirkshauptmann Mag. Markus Sauer, Labg. Ing. Franz Rennhofer, der Präsident des NÖFV Johann Gartner, Vorstandsdirektor Dr. Roman Dopler und Bürgermeister Josef Freiler konnten von Moderator Norbert Liebentritt begrüßt werden. Eindrucksvoll waren die Worte von Gründungsmitglied Vinzenz Seidl,

der anschaulich schilderte, wie zu den Beginnzeiten Fußball gespielt wurde. Ein Ball und Fußballschuhe waren keine Selbstverständlichkeit – Leidenschaft und die Freude am Sport standen im Vordergrund. Der USC Kirchschlag mit über 300 Mitgliedern ist sich seiner Verantwortung für die über 70 Jugendspieler bewusst und wird auch in Zukunft mit wirtschaftlichem Denken und sportlichem Ehrgeiz seinen Weg gehen.

Gedankt sei allen, die diesen Verein unterstützen. Ein würdiger Abschluss war der Frühschoppen mit der Bauernkapelle St. Georgen, die auch für nächstes Jahr wieder verpflichtet werden konnte.



AIGEN

GROOVY SPEED

LEMBACH

STANG

UNGERBACH



**Raiffeisenbank
NÖ-Süd Alpin** 

**Kompetenzzentrum
Kirchschlag**

49. Internationaler Raiffeisen Jugendwettbewerb



Am 1. Mai 2019 fand die Preisverteilung und Siegerehrung für den traditionsreichen Zeichenwettbewerb in der Volks- und Neuen Mittelschule Kirchschlag statt. Thema des 49. Internationalen Raiffeisen Jugendwettbewerb war „Musik bewegt!“ Marketing Dir. Friedrich Kerschbaumer präsentierte via Powerpoint einige Gedanken zum Thema und Clubbetreuerin Bettina Holzer übergab die Preise, Medaillen und Urkunden an die Gewinnerinnen und Gewinner.



Foto von links: Julia Handler, Robert Reisenbauer und Bettina Holzer



Foto von links: Anna Brandlhofer, Elisabeth Fritz, Elena Kindler, Bettina Holzer und Direktorin Daniela Pöhr-Mayer



Code scannen
und Termin vereinbaren



HOL DIR DEIN

JUGENDKONTO MIT

GRATIS JBL CLIP 3 SPEAKER.